

HU - INFORMATION



Nr. 23/2005 02.12.2005

INHALT

- **R u n d s c h r e i b e n**
zur Regelung des Abschlusses des Haushaltsjahres 2005 (S. 2) **VPH**
 - **Information der Abteilung Personal und Personalentwicklung** (S. 5) **III**
 - **Berufliche Weiterbildung »Jahresprogramm 2006«** (S. 5) **III**
 - **Stellenausschreibungen** (S. 5) **III**
 - **Schließzeiten für den Sommer 2006 von Einrichtungen
des Studentenwerks** (S. 8)
-

1. Die nachfolgenden Regelungen zum Jahresabschluss 2005 gelten für den Hochschulbereich der Humboldt-Universität zu Berlin.

Auf der Grundlage des bestehenden Vertrages zwischen der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Land Berlin sind wie seit Vertragsbeginn im Jahre 1997 alle im Haushaltsjahr 2005 nicht verausgabten konsumtiven und investiven Mittel in das Folgejahr übertragbar. Die Übertragung wird von der Haushaltsabteilung **nach Buchungsschluss** für 2005 für alle Fakultäten/Institute vorgenommen und bedürfen keines besonderen Antrags.

Alle Titel, die in den einzelnen OKZ zum Jahresende 2005 notleidend sind, müssen zum Jahresabschluss ausgeglichen sein. Die Titelverwalter/Anordnungsbefugten werden gebeten, diesen Ausgleich selbst vorzunehmen. (vgl. Ziffer 2 – Termine –)

Die Abrechnung der im Haushaltswirtschaftsrundschreiben 2005 vom 25. 04. 2005 in Ziffer 2.2., 6. Absatz beschriebenen zweckgebunden ausgereichten Mittel sowie der im laufenden Haushaltsjahr 2005 zusätzlich auf Antrag zweckgebunden bereitgestellten Mittel hat in folgender Form zu erfolgen:

- Angabe des Titels/Untertitels sowie des Betrages (aus der Anlage zum übergebenen Haushaltsplan 2005 ersichtlich bzw. Kopie der Umsetzung)
- Angabe der HÜL-Nummer (aufsteigend je 6-Steller OKZ) und Betrag der Inanspruchnahme
- Summierung der unter den einzelnen HÜL-Nummern angegebenen Beträge

Es wird gebeten, mit dieser Erstellung schon jetzt zu beginnen, damit die Übergabe an die Haushaltsabteilung entsprechend dem unter Ziffer 2 genannten Termin erfolgen kann. Sollte die Inanspruchnahme nicht oder nur teilweise erfolgt sein, wird der verbleibende Betrag von der Haushaltsabteilung zentralisiert, d. h. aus ihrem Budget (Titel 52508/00 bzw. 51143/00 umgesetzt. (vgl. Ziffer 2 – Termine –)

Anfang 2006 werden folgende **Titel direkt** übertragen und deren Mittel sind, sofern vorhanden (vgl. zuvor getätigte Ausführungen), **sofort** verfügbar:

- 51140 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Wartung und Instandsetzung nichtwissenschaftlicher Art bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- 51143 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die IuK-Technik bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- 51146 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände bis zu 5,0 T€ im Einzelfall nur für Berufungen
- 51411 - Verbrauchsmittel für Forschungszwecke
- 51900 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 52301 - Archiv- und Sammlungsgegenstände
- 52505 - Hochschulsport
- 52508 - Lehrmittel- und Unterrichtsmaterial bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- Hauptgruppe 7 - Bauinvestitionen
- Hauptgruppe 8 - Geräteinvestitionen

Die in allen anderen Titeln der Hauptgruppen 4 bis 6 zu übertragenden Mittel sind – sofern vorhanden - für die Organisationseinheiten erst nach Genehmigung eines Nachtragshaushaltsplanes 2006 verfügbar.

Diese Verfahrensweise entspricht den Festlegungen der LHO, da nur für die erstgenannten Titel im Haushaltsplan 2005 ein Übertragbarkeitsvermerk angebracht war und auch künftig gemäß § 88 a BerlHG, Abs. 2 nur angebracht werden kann.

Die zuvor beschriebene Übertragbarkeit gilt nur für im Rahmen des Vertrages durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur ausgereichten Mittel. Mittel aus Sonderprogrammen und –finanzierungen (Kapitel 01017, 01018, 01019 und 03010) bleiben davon unberührt.

Mittel der Kapitel 01017 (Berliner Frauenförderprogramm) und 01018 (HWP 1, HWP 3 und HWP 4) sind sofort, soweit sie sich in Übereinstimmung mit den Kriterien der Ausreichung befinden, übertragbar.

Für Drittmittel gilt die Übertragbarkeit entsprechend den in den Einzelverträgen getroffenen Festlegungen. Die Verfahrensweise im Umgang mit vorliegenden Annahmeanordnungen ist zwischen der Forschungsabteilung und der Haushaltsabteilung gesondert zu regeln.

Es ist von allen Instituten/sonstigen Organisationseinheiten zu sichern, dass nur Zahlungen angeordnet werden, wenn im jeweiligen Deckungsring ausreichende Mittel vorhanden sind. Überziehungen werden durch das Referat Rechnungsstelle zurückgewiesen.

2. Termine

Um eine unbedingte Einhaltung folgender Termine wird gebeten:

- **Inlandszahlungen – unbar -**

Letzter Termin für die Einreichung von Auszahlungsanordnungen für alle Finanzierungsarten (Haushaltsfinanzierungen, Sonderfinanzierungen, Finanzierungen aus Drittmitteln und Zuwendungen) – Inland **unbar** –

23. 12. 2005

Auszahlungsanordnungen, die nach diesem Termin in der Haushaltsabteilung eingereicht werden, werden zu Lasten des Haushaltsjahres 2006 gebucht (bitte Postweg beachten).

- **Barzahlungen**

Letzter Termin für alle baren Einnahmen und Auszahlungen:

23. 12. 2005

Es ist bei jahresgebundenen Drittmittel- und Zuwendungsverträgen darauf zu achten, dass zurückzuüberweisende Reste aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt zu erfolgen haben.

Zahlungen in das Ausland

Letzter Termin für Auszahlungsanordnungen

16. 12. 2005

Dies betrifft Zahlungen in Euro und in Fremdwährungen, Überweisungen und Scheckzahlungen

Ausnahmen:

Letzter Termin für alle Vorgänge, die durch die Reisestelle zu bearbeiten sind und für das Kapitel 01019 - Seminar für Ländliche Entwicklung

09. 12. 2005

Dementsprechend muss innerhalb der Fakultäten/Institute/sonstigen Organisationseinheiten der interne Rechnungsschluss mit dem/der Verwaltungsleiter/in vereinbart werden.

Ausgaben, die zu einem späteren als den oben festgelegten Termin unbedingt notwendig sind, sind mit der Leiterin der Haushaltsabteilung, Telefon 2093 2387, abzustimmen.

Die Übergabe der Abrechnungen in 2005 **zweckgebunden ausgereichter Mittel** (vgl. Ziffer 1, 4. Absatz) hat bis spätestens

16. 01. 2006

zu erfolgen.

Da in der Regel alle Mittel in 2005 als Budget im Titel 52508/00 bzw. im Titel 51143/00 den OKZ bereitgestellt wurden, müssen zum Jahresabschluss alle anderen dadurch notleidenden Titel ausgeglichen werden. Die Titelverwalter/Anordnungsbefugten werden gebeten, diesen Ausgleich selbst vorzunehmen. Da in der Regel alle Mittel in 2005 als Budget im Titel 52508/00 bzw. im Titel 51143/00 den OKZ bereitgestellt wurden, müssen zum Jahresabschluss alle anderen dadurch notleidenden Titel ausgeglichen werden. Die Titelverwalter/Anordnungsbefugten werden gebeten, diesen Ausgleich selbst vorzunehmen.

Nach Buchungsschluss 2005 erhalten alle OKZ am 10.01.2006 eine Kontenstandsliste, die den „vorläufigen Jahresabschluss“ enthält. Diese ist als Grundlage für die Mittelum-

HU-Information Nr. 23/2005 vom 02.12.2005

setzungen zum Ausgleich notleidender Titel zu nehmen. **Der Ausgleich ist nur in der 4-Steller OKZ vorzunehmen.** Die Mittelumsetzungen sind der Haushaltsabteilung bis **24. 01. 2006** zu übergeben.

Bitte folgende Besonderheit beachten:

Die Titel 42511/15, 42511/52, 42511/53, 42511/54 und 42511/56 sind zum Jahresabschluss von den Titelverwaltern/Anordnungsbefugten ebenfalls auf Grund der Kontenstandsliste auszugleichen. Hier sind nicht nur notleidende Titel „Null“ zu stellen, sondern alle; d. h. auch zu viel umgesetzte Mittel müssen zurück in den Innovationsfonds der Institute umgesetzt werden. Anderenfalls wird die Haushaltsabteilung den Ausgleich zu Ihren Lasten vornehmen bzw. verfallen die noch in diesen Titeln vorhandenen Mittel.

3. Bei der Anweisung von Zahlungen für 2005 ist unbedingt darauf zu achten, dass
 - noch Haushaltsmittel bei den zuständigen Deckungsringen für 2005 vorhanden sind,
 - die Lieferungen und Leistungen das Jahr 2005 betreffen,
 - keine Bestätigung der sachlichen Richtigkeit erfolgen darf, ohne dass die **Lieferung und Leistung vorliegt bzw. ohne dass eine genaue Prüfung möglich war,**
 - Vorleistungen unzulässig sind.
4. **Annahmeanordnungen** für Einnahmen, die noch für das Haushaltsjahr **2005** erwartet werden, sind an die Rechnungsstelle bis zum **09. 12. 2005** einzureichen. Anderenfalls ist nicht gewährleistet, dass der Geldeingang auch noch im Haushaltsjahr 2005 erfolgt.
5. Spätester Termin für die Abrechnung und Rückzahlung von Selbstbewirtschaftungsmitteln in voller Höhe ist der **23. 12. 2005.**

Die Ausstellung von Annahmeanordnungen ist nicht erforderlich. Sie liegen in der Kasse vor.

Die Auszahlung der Selbstbewirtschaftungsmittel für 2006 erfolgt in derselben Höhe wie 2005 ab **Montag, den 02. 01. 2006.** Die notwendigen Auszahlungsanordnungen werden von der Haushaltsabteilung erstellt und befinden sich ebenfalls in der Bargeldkasse.

Bei für 2006 vorgesehenen Veränderungen in der Höhe bzw. bei Wechsel des zuständigen Verwalters bzw. Verwalterin der Selbstbewirtschaftungsmittel wird um schriftliche Mitteilung bis zum **09. 12. 2005** an die Haushaltsabteilung, Referat IV A, gebeten.

6. Alle offenen Abschlagszahlungen sind noch im Haushaltsjahr 2005; also bis spätestens **Freitag, den 23. 12. 2005,** im Referat Rechnungsstelle abzurechnen.
7. Bis **Montag, den 09. 01. 2006,** ist der Haushaltsabteilung, Referat Kasse, von allen zuständigen Fakultäten/Instituten und sonstigen Organisationseinheiten mitzuteilen, dass alle übergebenen Rechnungs- und Quittungsblöcke vorhanden sind und ob sie weiterhin 2006 benötigt werden.
8. Bis **Montag, den 06. 02. 2006** sind dem Vermögensverwalter (Referat IV B) von allen Organisationseinheiten die für das Jahr 2005 abgeschlossenen Vermögensnachweise gemäß Ziffer 3.2. der Vermögensordnung der Humboldt-Universität zu übersenden.
Fehlmeldungen sind erforderlich.
9. An allen Arbeitstagen im Dezember 2005 bis zum **23. 12. 2005** ist die Haushaltsabteilung wie immer
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
und zusätzlich
Montag und Mittwoch 13.00 bis 15.00 Uhr
geöffnet.

Die Haushaltsabteilung ist vom **24. Dezember 2005 bis 01. Januar 2006** geschlossen

gez. Dr. Eveslage

● Information der Abteilung Personal und Personalentwicklung	III
---	------------

Die Verwaltungsschule der Verwaltungsakademie Berlin richtet ein, den:

20. Verwaltungsgrundlehrgang (20. **VGL**) –Umfang: 3 Monate, 50 Doppelstunden, den
 18. Verwaltungslehrgang I (18. **VL I**) –Umfang: 1,5 – 2 Jahre, 243 Doppelstunden sowie den
 13. Verwaltungslehrgang II (13. **VL II**) –Umfang: 2,5 Jahre, 360 Doppelstunden.

Zugelassen werden können:

für den VGL: Angestellte im nichttechnischen Dienst der allgemeinen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung (Vgr. IXa – X BAT/BAT-O) oder Arbeiter/-innen, die mindestens 5 Jahre ununterbrochen im öffentlichen Dienst tätig sind;

für den VL I: Angestellte ohne Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte, die mindestens in der Vgr. VIII BAT/BAT-O eingruppiert sind und mindestens 5 Jahre im öffentlichen Dienst tätig sind, sowie Angestellte und Arbeiter, die einen Verwaltungsgrundlehrgang besucht haben;

für den VL II: Verwaltungsfachangestellte und Facharbeiter für Bürokommunikation mit einer mindestens 3-jährigen Berufspraxis und Angestellte, die den Verwaltungslehrgang I oder eine vergleichbare Aus- und Fortbildung absolviert haben und mindestens in der Vgr. VI b BAT/BAT-O eingruppiert sind.

Der Meldeschluss für den 20. VGL ist der **17. Februar 2006**, für den 18. VL I der **6. Januar 2006**; die Bewerbungsfrist für den 13. VL II endet am **18. April 2006**.

Weitere Informationen zum Lehrgang sowie zum Anmeldeverfahren erhalten Sie bei Frau Bienert, SG Berufliche Weiterbildung, Telefon: 2093 5310, carola.bienert@uv.hu-berlin.de.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung bei der Verwaltungsschule der Verwaltungsakademie Berlin über die Berufliche Weiterbildung erfolgen muss.

● Berufliche Weiterbildung »Jahresprogramm 2006«	III
---	------------

Das neue »Jahresprogramm 2006« der Beruflichen Weiterbildung ist erschienen. Es liegt als Broschüre vor (der Versand an alle Bereiche der Universität erfolgt ab dem 1.12.2005) und kann unter der Adresse www.hu-berlin.de/studium/berweit/ eingesehen werden. Dort finden Sie außerdem Aktualisierungen, Ergänzungen und weitere zusätzliche Informationen zur Weiterbildung.

Für Ihre Anmeldungen nutzen Sie bitte das Formular im Heft oder die angegebenen Möglichkeiten unter www.hu-berlin.de/studium/berweit/formular.htm.

● Stellenausschreibungen	III
---------------------------------	------------

Die folgenden Stellenausschreibungen (mit Ausnahme der Ausschreibungen für befristetes wissenschaftliches Personal und der Drittmittelausschreibungen) richten sich vorrangig an Mitarbeiter/innen, die im Hochschulbereich in einem Dauerarbeitsverhältnis beschäftigt sind.

Personen, die sich im Personalüberhang befinden, werden aufgefordert, sich auf geeignete Stellen zu bewerben. Die Übernahme von niedriger bewerteten Arbeitsgebieten oder von befristeten Arbeitsgebieten, z.B. im Rahmen von Drittmitteln, hat keine nachteiligen Auswirkungen auf ein bestehendes unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Die HU unterstützt die Beschäftigten bei der Übernahme eines neuen Aufgabenkreises durch geeignete Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen.

.....
Präsidialamt - Büro des Präsidenten

Fremdsprachensekretär/in - Vgr. VIb/IVb - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Führung des Büros des Präsidenten, Terminkoordinierung, -überwachung und -vorbereitung, Aktenführung, Gästebetreuung, allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben unter Anwendung der englischen, französischen und einer weiteren Fremdsprache

Anforderungen: Abgeschlossene Berufsausbildung; Berufserfahrung; Organisationstalent, Anpassungsfähigkeit, hohe Belastbarkeit; Erfahrungen im Hochschulbereich, fundierte DV-Kenntnisse; Kenntnisse der o.g. Fremdsprachen. Die Fremdsprachenkenntnisse sind durch Nachweise oder Zertifikate zu belegen. Der Nachweis kann auch durch eine betriebseigene Prüfung der HU erbracht werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.12.2005 unter Angabe der **Kennziffer AN/099/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Büro des Präsidenten, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Juristische Fakultät - Staats- und Verwaltungsrecht sowie Verwaltungswissenschaften
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in befristet bis 31.12.2008 - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU
(ggf. 2 Besetzungen mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung möglich)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet Staats- und Verwaltungsrecht; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion oder zur Erbringung zusätzlicher wiss. Leistungen

Anforderungen: Abgeschlossenes 1. und 2. Juristisches Staatsexamen (möglichst beide mit Prädikat) und ggf. Promotion; ausgeprägte Neigung zu wissenschaftlicher Arbeit

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/103/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Battis, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Juristische Fakultät - Öffentliches Recht und Völkerrecht

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/4-Teilzeitbeschäftigung befristet bis 31.12.2007 - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet Staats- und Verwaltungsrecht sowie Rechtstheorie; Durchführung von propädeutischen Übungen im Bereich des Öffentlichen Rechts; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes 1. Staatsexamen möglichst mit Prädikat (nur für Bewerber zwischen dem 1. und 2. Staatsexamen); EDV-Kenntnisse

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/104/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Will, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Biologie

2 Stellen Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit je 1/2-Teilzeitbeschäftigung befristet für 3 Jahre - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Bereich der Ökologie, insb. Aufnahme phänotypisch auswertbarer Parameter nach Behandlung mit milden natürlichen Stressoren bei *C. elegans* und *D. magna* unter Berücksichtigung der Konzentrations-Effekt-Abhängigkeit; Populationsdynamische Modellierung dieser Phänomene; mathematische Modellierung biozönotischer Szenarien; Erstellung von global-genomischen Genexpressionsprofilen mittels DNA-Array Technik bzw. Proteinexpressionsprofilen durch 2D-Gelelektrophorese/MS-Auswertung; Identifizierung beteiligter Gene; funktionale Charakterisierung mittels RNA Interferenz; heterologer Proteinexpression und Bestimmung der Enzymaktivität; Herstellung transgener Tiere

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie bzw. Biochemie, Spezialisierung Molekularbiologie; gute Kenntnisse in Englisch; Grundkenntnisse in mathematischer Modellierung (weitere Informationen von Prof. Dr. Steinberg unter Tel.: 030 6142746, Fax: 030 74076214, Funk: 0172607259, email: christian_ew_steinberg@web.de)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/101/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Biologie, Prof. Dr. Steinberg (Sitz: Arboretum, Späthstr. 80/81), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät III - Institut für Kultur- und Kunstwissenschaften

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 2/3-Teilzeitbeschäftigung max. befristet gem. HRG - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet „Theorie und Geschichte der populären Musik“; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Musikwissenschaft mit ausgewiesener Spezialisierung auf dem Gebiet der populären Musik; EDV-Kenntnisse

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/102/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät III, Dekanat (Sitz: Dorotheenstr. 26), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Theologische Fakultät - Neues Testament

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 2/3-Teilzeitbeschäftigung befristet bis 30.09.2008 - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Fach Neues Testament; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion oder zur Erbringung zusätzlicher wiss. Leistungen
Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium der Evangelischen Theologie und ggf. Promotion; Bereitschaft zur Mitarbeit an den Forschungsaufgaben des Berliner Arbeitskreises für Koptisch-Gnostische Schriften erwünscht

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/093/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekanat der Theologischen Fakultät, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät - Heinz-Nixdorf-Stiftungsprofessur für BWL

Fremdsprachensekretär/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung übertariflich Vgr. VII/VIb in Anlehnung an BAT-O i.d.F. v. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatsarbeiten (Schriftverkehr, Informations- und Auskunftstätigkeit); Verwaltungs-, Wissenschafts- und Forschungsorganisationsaufgaben; Schreiben und Gestalten von wiss. Texten und Skriptmaterialien, auch in englischer Sprache

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung in einem Verwaltungsberuf bzw. vergleichbare berufliche Erfahrungen; sehr gute EDV-Kenntnisse (Text- und Datenverarbeitung, e-mail, Internet); sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift; Organisationsgeschick, Belastbarkeit und Flexibilität. Die Fremdsprachenkenntnisse sind durch Nachweise oder Zertifikate zu belegen. Der Nachweis kann auch durch eine betriebseigene Prüfung der HU erbracht werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/097/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Prof. Dr. Hubert, Spandauer Str. 1, 10178 Berlin zu richten.

.....
DRITTMITTEL

Juristische Fakultät - Öffentliches Recht und Geschlechterstudien

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 3/4 -Teilzeitbeschäftigung (ggf. Besetzung mit 1/2 - Teilzeit möglich) - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU
(Drittmittelfinanzierung befristet bis zum 30.06.2007)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im GenderKompetenzZentrum, insb. für Gender Mainstreaming (GM) in den Handlungsfeldern Daten/Statistik/Forschung oder Programme/Zuwendungen/Evaluation: Aufbereitung der einschlägigen Forschung, Erstellung von Materialien, Wissenstransfer; strategische Beratung sowie Forschung zur Implementierung von Gender Mainstreaming; Präsentation der Strategie Gender Mainstreaming und der Arbeit des GenderKompetenzZentrums, Team-teaching im Studiengang Gender Studies/Geschlechterstudien

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium (bevorzugt in Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften, Gender Studies); Erfahrungen mit der Öffentlichen Verwaltung oder in der Beratung zur Implementierung von GM; Engagement für die Durchsetzung gleichstellungspolitischer Ziele am Schnittpunkt zwischen Wissenschaft und Praxis; sicheres Auftreten, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Selbstorganisation der Arbeit

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/067/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Baer, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II - Institut für Mathematik

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU
(Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.08.07)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung, insbes. Mitarbeit in der VW-Nachwuchsgruppe „Spezielle Geometrien in der mathematischen Physik“

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium und möglichst herausragende Promotion in einem der Nachwuchsgruppe nahestehendem Arbeitsgebiet; besondere Kenntnisse in der Differentialgeometrie/ Globalen Analysis/ Mathematischen Physik, die zur Mitarbeit an den wiss. Zielsetzungen der Nachwuchsgruppe befähigen (siehe auch <http://www-irm.mathematik.hu-berlin.de/~agricola/VW.html>)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 6 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/069/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Mathematik, Dr. Agricola (Sitz: Rudower Chaussee 25), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Zur Erhöhung des Frauenanteils sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

● Schließzeiten für den Sommer 2006 von Einrichtungen des Studentenwerks

Während der vorlesungsfreien Zeit im Sommer 2006 bleiben/haben nachstehende Einrichtungen des Studentenwerks geschlossen bzw. reduziert geöffnet:

a)	Cafeteria Agrarwissenschaften, Chausseestraße 108	geschlossen geöffnet	31.07.06 – 25.08.06 28.08.06 – 29.09.06 von 8.30 – 14.30 Uhr
b)	Mensa/Cafeteria Adlershof, Rudower Chaussee 25	geöffnet	24.07.06 – 29.09.06 von 8.00 – 15.00 Uhr
c)	Mensa Nord, Reinhardtstraße 30	geöffnet	
d)	Mensa Süd, Unter den Linden 6	geöffnet	
e)	Mensa Süd „Säulenmensa“, Unter den Linden 6	geöffnet	24.07.06 – 13.10.06 von 8.00 – 15.30 Uhr
f)	Cafeteria Spandauer Straße, Spandauer Straße 1	geschlossen geöffnet	24.07.06 – 01.09.06 04.09.06 – 29.09.06 von 8.00 – 14.30 Uhr